



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Verwendungsnachweis über die Zuwendung von Mitteln auf Grundlage des Operationellen Programms (Personalkostenzuschuss)

Namen des Trägers:

Anschrift des Trägers

Straße/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Webadresse:

Bezeichnung des Projektes, der Maßnahme

Höhe der bewilligten Zuwendung	€
Ausgezahlte Personalkosten:	
I. Quartal	€
II. Quartal	€
III. Quartal	€
IV. Quartal	€
Höhe der verwendeten Mittel (Gesamt)	€

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel überweisen wir umgehend nach Erhalt des Rückforderungsbescheides.

Es wird versichert:

- Die geförderte Maßnahme wurde wie angegeben durchgeführt.
- Die Finanzierung erfolgte gemäß beiliegendem Ausgaben- und Finanzierungsplan.
- Die Mittel wurden ausschließlich für den angegebenen und bewilligten Zweck verwendet.
- Alle Angaben, auch auf den Zusatzunterlagen, sind wahrheitsgemäß und vollständig.
- Über die im zahlenmäßigen Nachweis aufgeführten Einnahmen und Ausgaben liegen Originalbelege bzw. Originalrechnungen bei folgender Institution vor:

--

Die Belege werden entsprechend den Rechtsvorschriften - und mindestens für die Dauer von zehn Jahren - zur Einsicht durch den Fachdienst Jugend bzw. das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Vorpommern-Rügen aufbewahrt.

Die Richtigkeit der Angaben in diesen Verwendungsnachweis sowie in den ergänzenden Anlagen wird hiermit bescheinigt.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers

I. Ausgaben- und Finanzierungsplan

a. Ausgaben für Personal

(Bitte für jede Personalstelle einen eigenen Verwendungsnachweis erstellen.)

Personalausgaben (SV-pflichtig)

Hinweis: Das Besserstellungsverbot ist bei zu fördernden Stellen zu beachten.

Ausgaben für Personal	Ausgaben insgesamt	Zuwendungsfähige Gesamtausgaben (wird von der Verwaltung ausgefüllt)
Gesamtpersonalkosten für _____		
(Bitte Name eintragen)		
AN-Brutto		
AG-Anteil		
Arbeitgeberbrutto		
Berufsgenossenschaft	€	€

Bitte reichen Sie mit Ihrem Antrag folgenden Unterlagen in Kopie ein:

- *Jahreslohnjournal*

Hinweis: Jede Kopie muss mit einem Stempel des Trägers und einer Unterschrift versehen werden.

b. Einnahmen

Einnahmen	Gesamt in €
ESF-Mittel	
Landkreis Vorpommern-Rügen	€
Städte/Gemeinden/Ämter	€
Eigenmittel des Trägers	€
Sonstige Einnahmen (Bitte benennen)	€
Gesamteinnahmen	€

c. Zahlenmäßiger Nachweis

Bitte übertragen Sie im Folgenden alle maßnahmerelevanten Einzelbelege in die Belegliste. (Siehe Anhang)

Hinweis: Jede Kopie muss mit einem Stempel des Trägers und einer Unterschrift versehen werden.

II. Sachbericht - Allgemein

Bitte beschreiben Sie im Folgenden kurz und stichpunktartig die beantragte und durchgeführte Maßnahme.

Sollte bereits ein ausführlicher Sachbericht zur Maßnahmendurchführung vorhanden sein, so ist dieser **ergänzend** als Anlage dem Verwendungsnachweis beizufügen.

Hauptamtlich geförderte Stelle

Name, Vorname	
Geburtsdatum:	
Teilnahme an Fortbildungen im Förderzeitraum: <i>(Kopie Teilnahmebestätigung/Zertifikat bitte als Anlage beifügen)</i>	
Einsatzorte:	
Zeitumfang	Wochenstunden: _____
Rahmenbedingungen	<input type="checkbox"/> Arbeitsplatz <input type="checkbox"/> sachgerechte Ausstattung (Telefon, PC etc.) <input type="checkbox"/> eigener Sachmitteletat, wie hoch <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte benennen):

Welche Ziele wurden erreicht?
Wurden die teilnehmerbezogenen Ziele erreicht?
Welche Zielsetzungen wurden in Bezug auf Gender Mainstreaming erreicht?

Bewerten Sie das Ergebnis anhand der im Antrag angegebenen Erfolgsindikatoren.
(SMART-Formel)

1. Indikator

2. Indikator

Benennen Sie jeweils Gründe und/oder Bedingungen für den Erfolg bzw. Misserfolg.

Welche kontinuierlichen Maßnahmen wurden zur Erreichung der Ziele im Förderzeitraum durchgeführt?

Gab es Abweichungen von der Planung? Wenn ja, begründen Sie diese?

Welche Einzelprojekte haben zur Erreichung der Ziele im Förderzeitraum stattgefunden?

Welche Anknüpfungspunkte ergeben sich für die weitere Arbeit?

Sonstige Anmerkungen

Wie erfolgte die Qualitätssicherung der Arbeit (z. B. Planung- und Evaluationsmethoden)?

Bewerten Sie bitte die erfolgte Zusammenarbeit mit den im Antrag genannten Kooperationspartnern.

Wurde Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt betrieben und wenn ja, in welcher Form?

Gibt es Probleme, die die Arbeit erschwerten bzw. behinderten? (z. B. Defizite bei den Rahmenbedingungen, Defizite in der Praxisarbeit mit jungen Menschen, Interessenskonflikte, Defizite in der Zusammenarbeit mit Partnern)

simone-wagner@gmx.de